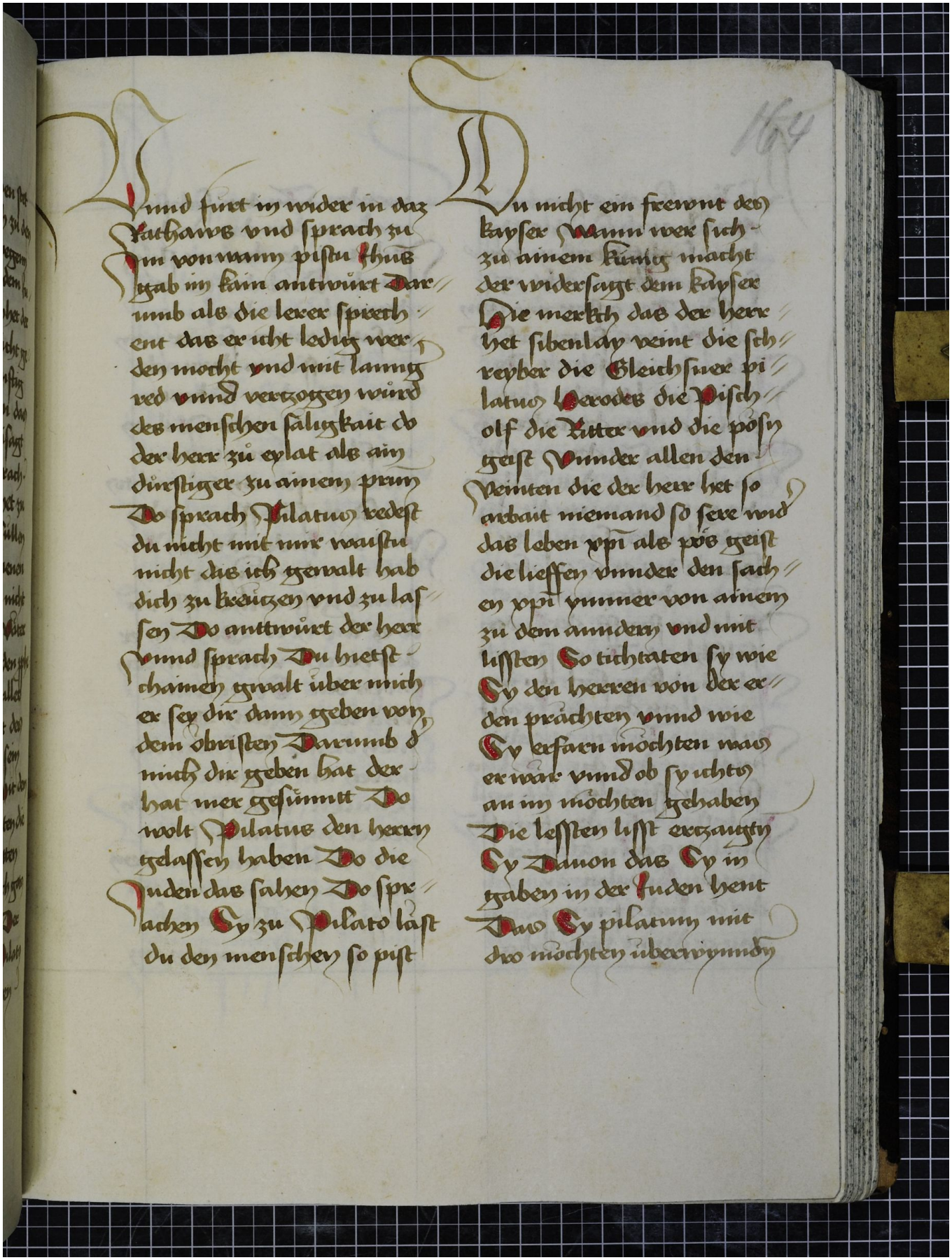
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Vnd fiert in wider in daz
Pathaws vnd sprach zu
Im von wann pistu thus
Gab im kain antwurt Dar
umb als die lerer spreth
ent das er icht ledig wer
den mocht vnd mit lanmg
red vnnd vertzogen wurd
des menschen sälikkait ob
der herr zu eylat als ain
dirstiger zu ainem prum
Do sprach Pilatus redest
du nicht mit mir waustu
nicht das ich gewalt hab
dich zu kreuczen vnd zu las
sen Do antwurt der herr
Vnnd sprach Du hietst
chainen gewalt uber mich
er sey dir dann geben von
dem obristen Darumb d
mich dir geben hat der
hat mer gesunnt Do
wolt Pilatus den herrn
gelassen haben Do die
Juden das sahen Do spr
achen Sy zu Pilato last
du den menschen so pist
Du nicht ein freunt des
kayser Wann wer sich
zu ainem kunig macht
der widersagt dem kayser
Die merkth das der herr
het sibenlay veint die sch
reyber die Gleichsner pi
latus Herodes die Pisch
olf die Ritter vnd die posn
geist Vnnder allen den
Veinten die der herr het so
arbait niemand so sere vnd
das leben ppi als pös geist
die liessen vnnder den sach
en ppi vnnner von ainem
zu dem anndern vnd mit
listen Sy tichtaten sy wie
Sy den herren von der er
den prächten vnnd wie
Sy erfaren möchten was
er war vnnd ob sy ichts
an im möchten gehaben
Die lessten lisst ertzaugtn
Sy Danon das Sy im
gaben in der Juden hent
Dno Sy pilatum mit
dro möchten ubervynnden